

Reg.-Nr. 155 / 2016
(Efd. Nr. 1-5)



SPD GRÜNE FRAKTION PLAUEEN
Unterer Graben 1, 08523 Plauen

An
Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Unterer Graben 1
08523 Plauen
Fon: 03741 291 1039
Fax: 03741 291 31039
spd-gruene-fraktion@plauen.de

BENJAMIN ZABEL
FRAKTIONSVORSITZENDER
Mob: 0151 230 40 764
Benjamin.zabel@spd-plauen.de

Plauen, den 29.11.2016

4. Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 der Stadt Plauen

27. Stadtratssitzung vom 31.01.2017

Gegenstand: Haushaltsplanentwurf 2017 vom 25.10.2016 (1. Lesung)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
im Namen der SPD/Grüne-Fraktion reiche ich für die Befassung des
Haushaltsplanentwurf 2017 folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung bis zum 30.09.2017 dahingehend zu überarbeiten, dass Kostenoptimierung und weitere umlagefähige Kosten in die Gebührenkalkulation einbezogen werden. Hierbei soll in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag eine rechtssichere Lösung erarbeitet werden.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, befristet auf zunächst drei Jahre zwei zusätzliche Stellen (2,0 VZÄ) (Strukturnr. 2052.0119ff. im Stellenplan) auf Vollzeit ab 1.3.2017 einzurichten. Die beiden zusätzlichen Stellen sollen tagsüber und an Schwerpunkten mit vielen Beschwerden/Ordnungswidrigkeiten im Gemeindevollzugsdienst eingesetzt werden.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem FB Personal/Organisation die unbesetzten Stellen im Gemeindevollzugsdienst bis zum 1.3.2017 zu besetzen.
4. Der Planansatz Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 122100 soll um 15.000 EUR p.a. für Ausbildung und Qualifizierung (z.B. Einsatztraining, rechtliche Qualifizierung) und um 10.000 EUR p.a. für Ausstattung Dienst- und Schutzkleidung erhöht werden.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Modellprojekt mit der Mobilen Jugendarbeit Plauen e.V. und mit dem Verein Integration statt Isolation e.V. zur aufsuchenden Sozialarbeit Migration zu entwickeln und mit finanziellen Mitteln i.H.v. 25.000 EUR p.a. auszustatten. Die Stadt Plauen wird aufgefordert, hierzu eine Kooperationsvereinbarung zu erarbeiten, die Aufgaben des Projekts und die Zusammenarbeit mit der Stadt und dem

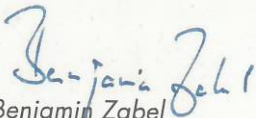
regionalen Polizeirevier zu konkretisieren. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Finanzierung des Projekts über das Landesförderprogramm „Integrative Maßnahmen“ oder „Soziale Betreuung“ des Staatsministeriums für Gleichstellung und Integration zu prüfen.

Begründung:

Erfolgt mündlich

Mehrertrag ggü. HHPE	Mehraufwand ggü. HHPE
	Zu 2.: PK 2,0 VZÄ (2017-2019) Zu 4.: 100.000 EUR (2017-2020) Zu 5.: 25.000 EUR (2017)
Deckungsquelle: Zu 2./4.: Erhöhte Schlüsselzuweisungen und ab 2018 zusätzliche Einnahmen aus Straßenreinigungs- und Gebührensatzung Zu 5.: Erhöhte Schlüsselzuweisungen	

Mit freundlichen Grüßen


Benjamin Zabel
Fraktionsvorsitzender